



Verein «Geschichte und Informatik»
Association «Histoire & Informatique»
Associazione „Storia & Informatica“

<http://www.ahc-ch.ch>

Einladung zur Einreichung eines Publikationsbeitrages/
Call for papers for publication

Die Karten und die historische Kartographie in der Schweiz (Von der Darstellung der Macht zur Macht der Darstellung)

Die Schweiz zeichnet sich seit vielen Jahren durch die Qualität der Produktion von topographischen, geopolitischen Karten sowie historischer und statistischer Atlasse aus. Ab dem XVI. – XVII. blüht die Herstellung genauer Karten auf. Parallel dazu stehen die Entwicklung von Wissenschaft, Technik und Transports so wie die Entstehung der Nationalstaaten. Die Karten gehören zweifellos zu den Objekten der Macht. Dass die Kartographen anfänglich im Interesse der Armee gearbeitet haben, ist kein Zufall. Dies gilt auch für die Schweiz (vgl. Dufour-Karte, Siegfried usw.).

Die Karte ermöglicht es, die Komplexität eines Landes verdichtet zu erfassen und einen Überblick über ein Land zu geben. Bevölkerungsdaten, demographische Bewegungen, politische und wirtschaftliche Aktivitäten werden in Raum und Zeit festgehalten. Diese Eigenschaften lassen die Karte zu einem gefragten Werkzeug der historischen Wissenschaften werden.

Die kommende Publikation des Vereins Geschichte und Informatik, die im Chronos Verlag erscheinen wird, sollte aus der historischen Perspektive auf einige wichtige Fragen betreffend der Kartographie in der Schweiz Antwort geben können:

Haben Karten eine eigene Geschichte? Welches sind die grossen Karten, die im Werden der Schweiz eine Rolle spielten und wer sind ihre Autoren? Welche Rolle kommt den Karten und den Kartographen in der Geschichtswissenschaft zu? Welche Folgen hat die Digitalisierung der Karten für die Geschichtsforschung und in der Lehre? Welchen Nutzen haben die elektronischen Visualisierungsmöglichkeiten für Historiker/innen? Wann und wieso wurde die Schweiz zu einer herausragenden Produktionsstätte von Karten und Atlassen?

Die Kartographie tritt besonders bei interdisziplinären Wissenschaften wie der Humangeographie, der Statistik, der politischen, wirtschaftlichen und sozialen Geschichte in Erscheinung und ist seit ungefähr zwanzig Jahren auch ein Teilbereich der Informatik.

Besonders willkommen sind Artikel, welche bisher unveröffentlichte Forschungsergebnisse zu Themen wie Anfertigung von Atlassen oder Entwicklung von für die historische Wissenschaft geeigneten Visualisierungswerkzeugen (GIS oder kartographische Anwendungen) beinhalten.

Eine aktuelle Darstellung der Geschichte der Kartographie und der Kartographen in der Schweiz steht noch aus. Die geplante Publikation könnte als Basis für eine solche Publikation dienen.

Dieser Aufruf richtet sich sowohl an Kartographen und Geographen, als auch an Historiker und Forscher aus anderen Disziplinen der Sozialwissenschaften, welche sich der Erforschung von Karten und der Produktion von Karten und Atlanten, welche historischen Wandel darstellen, widmen.

Praktische Fragen

Die Interessierten werden gebeten, **Ihren Artikelvorschlag in Form einer kleinen Zusammenfassung (max. 1 A4-Seite) an Fabienne Valek** (per e-mail und in Wordformat), Sekretärin des Vereins Geschichte und Informatik **bis zum 7. Juli 2008** an folgende Adresse zu schicken: sekretariat@ahc-ch.ch. **Die Zusammenfassung sollte zudem** eine kleine Liste der letzten Publikationen über das hier vorliegende Thema sowie einen kurzen Lebenslauf des Autors beinhalten (max. 3-4 Linien).

Wir werden Sie bis spätestens 18. Juli 2008 kontaktieren, um Ihnen mitzuteilen, ob Ihr Artikelvorschlag angenommen wurde.

Der definitive Artikel wird bis spätestens 30. September 2008 an die oben erwähnte Adresse geschickt.

Dieser Artikel umfasst 8 bis 12 A4-Seiten (Times 12; max. 25'000 Zeichen), Illustrationen inbegriffen.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die Sekretärin des Vereins:

Fabienne Valek, Imp. des Peupliers 2, CH – 1700 Fribourg, 079/418.04.35

Letzte Aktualisierungen unter : www.ahc-ch.ch